



Karelien (Im Schein der Mitternachtssonne kurz)

Reisetermin
a) 14.06. - 01.07.22
b) 21.06. - 08.07.22



CHARAKTER/IDEE DER REISE:

- + keine Kulturreise, die Natur Kareliens steht im Mittelpunkt
- + guter Ausgangspunkt für eine Reise nach Skandinavien
- + Sie sehen alle Facetten Russlands, reiche Metropolen und arme Dörfer.

VORBEREITUNG

Reisedokumente*: Reisepass (nach Reise noch 6 Monate gültig), Internationaler Führerschein, Grüne Karte, Visum, Camping-Key-Card (für Skandinavien)

Visa*: Das Visum ist im Reisepreis inkludiert. Wir benötigen von Ihnen: Reisepass, Passbilder und einen Nachweis, dass Sie reisekrankenversichert und rückkehrwillig sind.

CB-Funk: nicht erforderlich Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen, oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind im Verbund "Grüne Karte". Bei manchen Versicherungen müssen Sie Russland noch freizeichnen lassen. Kümmern Sie sich am Besten vor dem 30. Nov. darum, dann sind die Versicherungen entgegenkommender. Da die landestypischen Deckungssummen sehr gering sind, empfehlen wir einen Versicherungsschutz, der auch von anderen verursachte Schäden abdeckt (ggf. Vollkasko/Auslandsschadenschutz)

Impfung: keine zwingend
Eine Covid-19-Impfung könnte zur Einreise/Quarantänevermeidung nötig sein. Detaillierte Infos unter: www.crm.de

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis und ein Amtstierärztliches Attest. Es wird eine Bandwurmbehandlung zeitnah vor Einreise Skandinavien (in Murmansk) verlangt.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet am 9. April statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage später bieten wir zusätzlich eine Online-Besprechung an, bei der weitere Fragen geklärt werden können.

TOUR LOGISTIK

Treffpunkt: Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Toila, Estland.

Reiseleitung: Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und die Tagesprogramme. Bei Bedarf wird sie von einheimischen Begleitern unterstützt.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Wir empfehlen die EU-Außengrenzen in der Gruppe zu passieren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den anderen Etappen dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse: Die Straßen in Polen und dem Baltikum sind überwiegend gut, Nebenstraßen im dünn besiedelten Baltikum z.T. nur geschottert. In Russland sind die Autobahnen ok; Haupttrassen gut fahrbar und Nebenstraßen eher schlechter, auf Nebenstrecken in Dörfern z.T. sogar sehr schlecht.

Stellplätze: Bei den Stellplätzen in Russland handelt es sich um sogenannte Hotelstellplätze (befestigter Parkplatz an einem Hotel oder Ähnlichem mit Infrastruktur im Hotel). Die meisten Übernachtungsplätze sind eher als guter Ausgangspunkt zur Besichtigung, statt als Urlaubsort zu sehen.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist nach St. Petersburg nicht mehr täglich gewährleistet. Entsorgung - alle 2 Tage möglich. Das Füllen von Gasflaschen kann bei Murmansk organisiert werden, da das in Skandinavien schwierig ist.

Mobilitätsindex: 1,5

Die Reise R15 ist mit dem Index 2 klassifiziert, da Sie sich aber bei der verkürzten Tour die Lauferei durch die baltischen Altstädte sparen, haben wir die verkürzte Tour auf 1,5 reduziert. Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Lebensmittel: 🍷 Es gibt zum Teil Supermärkte mit westlichem Standard. Gluten- und laktosefreie Produkte sind in größeren Supermärkten erhältlich.

Sicherheit: 🍷 Auf den Camping-/Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet. In den Metropolen achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Klima: 🍷
Beste Reisezeit: Juni - August

Bekleidung: 🍷 Sie sollten bedenken, dass es in Nordskandinavien auch im Hochsommer zu Temperatureinbrüchen kommen kann.

Fähre: nicht erforderlich
Manche Teilnehmer nutzen die Fähre nach Klaipeda oder Liepaja zur Anreise.

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

Kraftstoffpreis :

In Polen und im Baltikum ist der Kraftstoffpreis annähernd wie bei uns (im Durchschnitt ca. 5% preiswerter). In Russland ca. 2/3 des deutschen Preises.

Zusatzkosten/Reisekasse:

bis 80 € pro Fahrzeug für Maut, Grenz-, Ökogeühren & Versicherungen
ca. 18 € pro Person/Tag für Ihre individuelle Lebenshaltungskosten
ca. 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

In Polen, im Baltikum und den rus. Städten kann fast überall an Tankstellen, in Souvenirläden und den größeren Supermärkten mit Karten bezahlt werden.

Geldwechsel: Problemlos 🏧 in Städten kann man Rubel am Automaten ziehen

🍷 = wie in Westeuropa

🏧 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben

Stichtag: 31.03.2022

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 20.05.2022

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

Zahlung: bei Buchung 10% weitere 10% zum 20.04. / 27.04.2022 Restzahlung zum 15.05. / 22.05.2022

Stornokosten: in % vom Reisepreis; dies ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn
ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 25%
29. - 10. Tag vor Reise = 35%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Visabeschaffung/Kosten (RUS): Sie liefern bei uns die benötigten Unterlagen ein. Wir füllen für Sie alle Papiere aus und beschaffen das erforderliche Visum.

Die deutschsprachige **Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Toila (Estland) treffen und Sie bis zum Morgen des 18. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Die **Reiserücktrittsversicherung** tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund (siehe Katalog Seite 75) die Reise nicht antreten können. Die **Reiseabbruchversicherung** erstattet Ihnen, bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund, anteilig den Reisepreis.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären. Ca. 10 Tage nach der physischen Besprechung machen wir noch ein virtuelles Online-Treffen um zwischenzeitlich entstandene Fragen zu klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

WISSENSWERTES:

Bei Zusammenstellung dieser Reise befinden wir uns noch in der Situation, dass die SARS-Covid19-Pandemie Einfluss auf unser Leben und Reisen nimmt. Beachten Sie bitte im Reisekatalog unsere allgemeinen Hinweise zu diesem Thema, sowie unser **Corona-Versprechen**.

Wir gehen davon aus, dass jeder, der eine Gruppenreise macht auch das Impfangebot wahrgenommen hat, um so sich und die Mitreisenden vor einer Ansteckung zu schützen. Ungeimpften könnte die Einreise verweigert oder bei Grenzübertritt - egal in welche Richtung - eine Quarantäne auferlegt werden, die sich nicht mit dem Reiseplan in Einklang bringen läßt. Sollten Sie aus med. Gründen nicht geimpft werden können halten Sie Rücksprache mit uns.

Programm

1.Tag 14.06.2022 / 21.06.2022

Toila

Reisebeginn mit der Begrüßung der Teilnehmer durch den Reiseleiter. Bei einer kleinen Besprechung werden einige Fragen der Tourlogistik geklärt. Beim gemeinsamen Abendessen wird der Grenzübergang nach Russland durchgesprochen.

Camping, Essen

2.Tag 15.06.2022 / 22.06.2022

Toila - St. Petersburg

Fahrtag: Über die estnisch-russische Grenze verlassen Sie erneut die EU. Gemeinsame Erledigung der Grenzformalitäten bei Narva/Ivangorod, von hier aus können Sie über die M11 alleine oder in kleinen Gruppen den Campingplatz am Stadtrand von St. Petersburg erreichen.

Stellplatzgeb.

3.Tag 16.06.2022 / 23.06.2022

St. Petersburg

Ganztagsbesichtigung mit Bus und einheimischem Fremdenführer: Es ist eines der längsten Besichtigungsprogramme, welche die Gruppe an diesem Tag erwartet. Die einheimische Fremdenführerin erklärt Ihnen schon auf der Fahrt ins Zentrum etwas über die Stadtgeschichte. Sie sehen dann den großen Newskij Prospekt, die Kasaner Kathedrale, die Admiralität, das Russische Museum, Grand Hotel "Europa" und die "Blutskirche" ehe man Ihnen Zeit für einen Bummel durch den Souvenirmarkt gibt. Danach geht es zum Dekabristen Platz mit dem Denkmal Peter des Großen (Eherner Reiter) und zur Isaaks Kathedrale, die besichtigt wird. Von dort geht die Fahrt mit Unterbrechungen über die Dworzowij Brücke zur Börse, den Rostralsäulen, der Marinekadetten-Schule sowie dem Panzerkreuzer "Aurora" und dem Smolnij Kloster. Unweit der Eremitage, die wir noch ca. zwei Stunden besuchen, endet die Besichtigung der Stadt. Der Reiseleiter macht dann mit Ihnen einen Treffpunkt für später aus, damit jeder auch einmal seinen eigenen Interessen folgend, einen ersten Eindruck bekommen kann. Am späten Abend besuchen wir gemeinsam die Stadt und genießen die Weißen Nächte.

Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt, Programm "Weiße Nächte"

4.Tag 17.06.2022 / 24.06.2022

St. Petersburg

Ein Ausflug mit dem Bus in den südwestlichen Vorort Puschkin, auch bekannt als Zarskoye Selo (Zarendorf). Hier befindet sich der Katharinenpalast mit einem großen Park. Zu Zeiten Peter des Großen von seiner Frau Katharina erbaut, wurde der Katharinenpalast insbesondere von Katharina II., der Großen, ausgiebig erweitert und verschönt. Neben einigen der privaten und repräsentativen Räumen besuchen wir natürlich das rekonstruierte Bernsteinzimmer. Im Anschluss bleibt Zeit für die individuelle Erkundung der weitläufigen Parkanlagen. Die Grotte, die Cameron Galerie, oder die Eremitage sind neben Badehäusern und Pavillons die bedeuteten Gebäude im Park. Natürlich können Sie die Freizeit auch im Ort Puschkin verbringen. Es gibt verschiedene Hinweise auf den berühmten Dichter, einen interessanten Bauernmarkt und verschiedene Einkaufsmöglichkeiten. Am späten Nachmittag sind wir wieder bei unseren Fahrzeugen.

Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt

5.Tag 18.06.2022 / 25.06.2022

St. Petersburg

Ganztagsausflug mit Bus und dem Fremdenführer nach Peterhof, eine der schönsten Zaren-Sommerresidenzen, deren herrliche Parkanlage mit Wasserspielen, nach der Aussage des zeitgenössischen französischen Botschafters, selbst Versailles übertrifft. Dabei darf man aber die Sonnenbrille nicht vergessen, sonst riskiert man, bei der Ankunft vom Glanz der unzähligen Springbrunnen und vom Schillern des Wassers fast geblendet zu werden. Nach der Besichtigung der Parkanlage haben Sie freie Zeit für den Spaziergang durch den Park. Wenn die Zeit reicht, schaffen wir auch einen Abstecher nach Kronstadt. Wegen des Marinestützpunktes auf der Kotlin Insel sieht man hier Schiffe und U-Boote der Baltischen Flotte, ehemalige Festungsanlagen und einige Denkmäler. Der Marine Dom ist auf alle Fälle einen Besuch wert, denn das Bauwerk ist beeindruckend. Am frühen Abend bringt der Bus die Gruppe zum Campingplatz zurück.

Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt

6.Tag 19.06.2022 / 26.06.2022

St. Petersburg

Tag zur freien Verfügung - kann für fakultative Programme oder für das selbstständige Erkundung der Weltstadt Sankt Petersburg genutzt werden. Errichtet in kürzester Zeit - auf Befehl des großen Reformers Peter I. - auf den Sümpfen des Newa-Deltas und den Knochen Tausender von Steinmetzen und Bauleuten prangt eine der jüngsten Metropolen sowohl in ihrer ursprünglichen Pracht als auch im Glanz der Moderne. Am besten schlendert man selbst am Newa-Kai und lässt die Kulisse von barocken Palästen und den Zauber der Weißen Nächte auf sich wirken oder man taucht ins geschäftige Treiben des Newski-Prospekts ein, wo es alles zu kaufen gibt, was das Herz begehrt.

Stellplatzgeb., Essen

7.Tag 20.06.2022 / 27.06.2022

St. Petersburg - Sortawala

Heute beginnt die Reise in das russische Outback. Am Nordwestende des Ladoga-sees bei Sortawala liegt der Übernachtungsplatz, der uns für die nächsten zwei Nächte beherbergt. Im Restaurant am Stellplatz gibt es, vor allem am Wochenende, zum guten Essen auch Unterhaltung. Dort wird viel musiziert, gesungen und getanzt. Unsere Gruppen machen immer gerne mit.

Stellplatzgebühren

8.Tag 21.06.2022 / 28.06.2022

Sortawala

Wir fahren mit dem Tragflächenboot auf die Walaam Insel, die inmitten des Ladoga Sees liegt. Dort besuchen wir das Kloster dem die Insel jetzt wieder gehört und hören von seiner wechselhaften Geschichte. In der Klosterküche können Sie mit den Einheimischen und anderen Touristen gepflegt werden, auf dem Speiseplan stehen vegetarische Kohlsuppe oder Borscht sowie Bratfisch mit Kartoffeln und Gemüse. Mit etwas Glück können Sie auch ein Konzert der Mönche besuchen. Gegen 16:30 sind wir wieder bei unseren Fahrzeugen und können noch etwas entspannen.

Stellplatzgeb., Boot, örtl. Guide

9.Tag 22.06.2022 / 29.06.2022
Sortawala - Petrozawodsk

Die Etappe führt vom Ladogasee über den Onegasee in die Hauptstadt Kareliens. Unterwegs sehen wir viele "Blaue Augen" - schöne, große und kleine Seen. Russische, karelische Dörfer mit kleinen Gärten und Holzhäuschen, ab und zu eine kleine orthodoxe Kirche lassen auf der Etappe keine Langeweile aufkommen. Zur Mittagszeit gibt es ein Dorf an einem See, wo es auch ausreichend Parkraum gibt, um - wenn gewünscht - gemeinsam die Mittagspause zu verbringen. Sofort kommen die Dorfbewohner und bieten uns Beeren und Pilze zum Kauf an, wobei schöne Kontakte mit der Bevölkerung entstehen. Unser Stellplatz liegt in der Stadt nahe des Hafens und in fußläufiger Entfernung zum Anleger des Schiffes, das uns nach Kishi bringt.

Campinggeb., Essen

10.Tag 23.06.2022 / 30.06.2022
Petrozawodsk

Pedrosavodsk ist eine noch recht junge Stadt mit vielen sowjetischen Plattenbauten. Wir werden uns vielleicht über die vielen erhaltenen Denkmäler von kommunistischen Funktionären und die vielen Straßennamen noch aus der Zeit der Sowjetunion wundern - aber hier gehen die Uhren halt anders als in den Zentren. Trotzdem gibt es im Supermarkt in der Stadt alles zu kaufen. Auf dem Programm steht heute ein langer Tagesausflug. Mit dem Tragflügelboot setzen wir zur Insel Kishi über, die vor allem für ihre Holzkirchen berühmt ist, aber auch alte Wohnhäuser und Mühlen bietet. Wir werden den Handwerkern der Meisterklasse zusehen, die mit der groben Axt filigrane Souvenirs aus Holz fertigen - vielleicht nehmen Sie ja einen solchen Schatz als Erinnerung mit nach Hause.

Campinggeb., Boot, örtl. Guide, Eintritt

11.Tag 24.06.2022 / 01.07.2022
Petrozawodsk - Belomorsk

Eine lange Tagesetappe über Straßen aller Art führt heute ans Weiße Meer. Belomorsk ist eigentlich Etappenstadt. Hier, fern aller touristischer Höhepunkte, haben Sie die Möglichkeit einfache Menschen und ihre Gastfreundlichkeit kennenzulernen. Wir stehen auf einer Landzunge nahe einer der Schleusen die den Fluss Wyg (Weißmeer-Ostsee-Kanal) regulieren. Hier müssen die vorbeifahrenden Kreuzfahrtschiffe halten bis sie geschleust werden. Das ist auch immer ein Erlebnis für die Einheimischen, die sich dieses Schauspiel nicht entgehen lassen wollen. Unser Abend klingt am Feuer aus. Dimitrij, der Platzbesitzer, hat uns schon das Fleisch für ein schönes Schaschlik mariniert, eine Schüssel Gemü-

se vorbereitet und den Grill angefacht. Zur Abrundung gibt es noch ein paar Flaschen Baltika (russ. Bier) und auch der obligatorische Wodka darf nicht fehlen. Vielleicht hat ja ein Teilnehmer ein Musikinstrument dabei, dann steht dem "Gute-Laune-Abend" nichts mehr im Weg.

Stellplatzgeb., Grillabend

12.Tag 25.06.2022 / 02.07.2022
Belomorsk

Der Tag steht zur freien Verfügung und jeder kann seinen eigenen Interessen nachgehen. Unser Partner bietet uns aber auch einen eindrucksvollen Spaziergang an. Ein paar Kilometer entfernt wurde ein Plateau mit Petroglyphen entdeckt, welches wir besuchen können. Diese Art der Felsmalereien gibt es nur hier und zieht Archäologen und Wissenschaftler aus aller Welt an. Unterwegs können wir uns die Füße vertreten, frische Luft schnappen, fotografieren sowie Blaubeeren sammeln. Wer nicht so weit gehen möchte, kann auch einfach nur ins Dorf spazieren oder im See baden.

Stellplatzgeb.

13.Tag 26.06.2022 / 03.07.2022
Belomorsk - Kandalakscha

Eine recht neue und gut ausgebaute Straße begleitet uns heute gen Norden. Taiga-sümpfe, große Felsen und Kiefernwälder säumen unseren Weg. In dieser einsamen Landschaft, in der man kaum einen anderen Menschen sieht, wird der ein oder andere vielleicht anhalten und ein paar Blaubeeren oder Preiselbeeren sammeln, die es hier zuhauf gibt. Am einfach gehaltenen Polarkreis ist ein Fotostopp obligatorisch - allein schon um später den Unterschied zu den Kommerztempeln am skandinavischen Polarkreis zu beurkunden. Am Abend wird die Kola-Halbinsel erreicht. Holzverarbeitung und die Ausbeutung anderer Bodenschätze sind die Wirtschaftszweige der Region, ihre Spuren sieht man immer wieder.

Stellplatzgeb., Essen

14.Tag 27.06.2022 / 04.07.2022
Kandalakscha

Eine Bootsfahrt auf dem Weißen Meer ist je nach Laune des Wetters ein Abenteuer oder eine "Kaffeefahrt" deshalb haben wir hier einen Busausflug geplant. Mit dem Bus fahren wir auf die recht hügelige Kola-Halbinsel. Wir werden unterwegs reißende Flüsse mit Wasserfällen, hohe Berge - sogar mit Skipiste - bestaunen. In der Stadt sehen wir zwischen den üblichen sowjetischen Plattenbauten die alten ursprünglichen regionalen Holzhäuser. Diese stehen im Kontrast zu den großen eingezäunten Luxus-Gebäuden, die den so genannten „neuen Russen“ gehören. Beeindruckend

ist der Zentralmarkt. Das Angebot besteht aus Fisch in allen Varianten (frisch, geräuchert, gesalzen), Kuchen, Süßigkeiten, Beeren der Saison und allem, was in diesem nördlichen Klima aktuell noch gedeiht.

Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide

15.Tag 28.06.2022 / 05.07.2022
Kandalakscha - Murmansk

Über die Kola Halbinsel führt die Reise heute ans Nordmeer. Murmansk ist Hafenstadt, die größte "Metropole" der Arktis.

Stellplatzgeb.

16.Tag 29.06.2022 / 06.07.2022
Murmansk

Bei unserer Besichtigung fahren wir durch den Hafen und schauen uns die interessanten touristischen Objekte an. Dazu gehört auch der Atom-Eisbrecher "Lenin". Die meisten sind von der Größe des Schiffes überwältigt, und auch die nicht so Technik begeisterten finden es höchst interessant. Was auch zum „Muss“ gehört ist: ein Halt am Denkmal für die Gefallenen des „Großen Vaterländischen Krieges“ (2. Weltkrieg), eine orthodoxe Kathedrale und natürlich das Denkmal für das U-Boot „Kursk“.

Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt

17.Tag 30.06.2022 / 07.07.2022
Murmansk

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Jeder kann seinen eigenen Interessen nachgehen. Die Hundebesitzer müssen sich um die Formalitäten zur Einreise nach Norwegen kümmern. Für die Anderen bieten wir fakultativ einen Ausflug ins 140km entfernte Teriberka an, die Busfahrt führt uns durch unberührte Natur. Der Ort aus dem 17. Jahrhundert liegt in einem Fjord östlich von Murmansk an der Barentssee. Dort machen wir auch eine Mittagspause bevor wir wieder den Heimweg antreten. Bei einem gemeinsamen Abendessen klingt die Reise aus.

Stellplatzgeb., Essen

18.Tag 01.07.2022 / 08.07.2022
Murmansk

Unsere eindrucksvolle Reise geht nun zu Ende. Wir fahren langsam Richtung Norwegen. Unterwegs sollten wir nochmal unsere Vorräte an preiswertem Kraftstoff und Gas aufstocken. Der Reiseleiter bringt Sie an die norwegische Grenze. Vielleicht haben Sie ja neue Freunde/Reisegefährten gefunden, mit denen Sie gemeinsam weiter fahren.

Stand 09/2021
Änderungen vorbehalten